

Energie-Kongress in Trier: Experten treiben Wasserstoff-Revolution voran!

Prof. Hoogers und Prof. te Heesen diskutieren auf dem Energie- und Wasserstoffkongress 2024 in Trier innovative Ansätze für erneuerbare Energien und Wasserstofftechnologien.

Der Energie- und Wasserstoffkongress der Großregion erregte am 7. und 8. Oktober 2024 im ERA Conference Centre in Trier Aufsehen! Unter der Leitung des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz versammelten sich Experten aus Politik, Wissenschaft und Industrie, um strategische Lösungen für eine klimaneutrale Zukunft zu erarbeiten. Die Hochschule Trier war als maßgeblicher Akteur präsent und prägte die Diskussionen maßgeblich durch die Expertise ihrer Professoren.

Besonders eindrucksvoll war die Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Gregor Hoogers, der innovative Ansätze zur Wasserstofferzeugung und -produktion präsentierte. Prof. Dr. Stefan Döring beleuchtete in seiner Breakout-Session den Wasserstoffbedarf und den damit verbundenen Netzausbau – ein entscheidendes Thema für die zukünftige Energieversorgung. Abgerundet wurde das Programm durch den mitreißenden Vortrag von Prof. Dr. Henrik te Heesen, der auf die Erfolge und Zukunftsperspektiven der erneuerbaren Energien in der Region einging, während das Team von Prof. Dr. Michael Wahl neueste Entwicklungen in der additiven Fertigung vorstellte, die das Potenzial zur Effizienzsteigerung im Wasserstoffsektor zeigen. Der Kongress war ein voller Erfolg und setzte wichtige Impulse für zukünftige Kooperationen in der Region. Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf**

www.hochschule-trier.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de